

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Fachverkäufer / Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk "Bäckerei"

Angebotstag:

06.07.2026

Uhrzeit:

7:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Wir geben Euch Einblicke in die einzelnen Verkaufsbereiche und blicken mit Euch hinter die Kulissen eine Bäckereifiliale.

Gleichzeitig könnt Ihr praktische Erfahrungen sammeln und z.B. mit unseren Bäckereifachverkäufer*innen Brötchen abbacken, Brötchen belegen, Kaffeespezialitäten herstellen und den Kunden*innen unsere Produkte empfehlen und verkaufen.

Die Arbeitskleidung wird von uns gestellt. Was wir dringen von Euch benötigt ist eine Erstbelehrung nach §§ 42, 43 IfSG.
Bitte spricht Eure/n Lehrer*in an.

Veranstaltungsort:

Im Geistwinkel 40
44534 Lünen

Berufsfeld:

Allgemeines Orientierungsangebot

Anzahl Plätze gesamt:

3

Anzahl Plätze noch verfügbar:

3

Inhalt/e der Veranstaltung

- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Bäckerei Wilhelm Kanne GmbH & Co. KG

Im Geistwinkel 40

44534 Lünen

DE

Unternehmensdarstellung:

Die Handwerkskunst des Brotbackens wird bei der Bäckerei Kanne seit über einem Jahrhundert gepflegt. Die 1904 gegründete Bäckerei Kanne umfasst heute rund 4500 qm Produktionsfläche und 30 Filialen mit Cafés in Lünen, Selm, Münster, Bergkamen, Werne, Dortmund und Kamen. Rund 300 Mitarbeiter, davon 50 Auszubildende, sind in der Bäckerei und den Filialen beschäftigt.

Zu unserem Portfolio gehört neben der klassischen Bäckerei seit über 10 Jahren auch ein Partyservice und Veranstaltungscatering, welches am Standort in Lünen ansässig ist.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

